

Wechselwirkung zwischen Migration, Integration und Geschlecht

08.03.2022, Ondine Delavelle

Gleichstellung der Geschlechter für eine nachhaltige Zukunft



TOTAL INTERNATIONAL MIGRANT STOCK BY REGION AND SEX, MID-YEAR 2020

Global

281 million



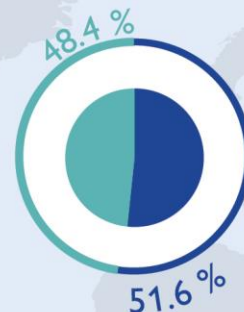
51.9%



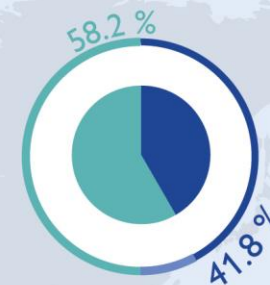
48.1%



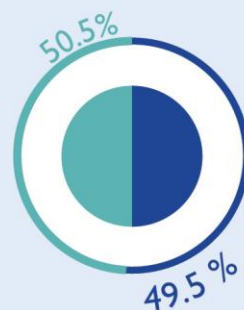
Northern
America
58.7 m
●●●●●●●●



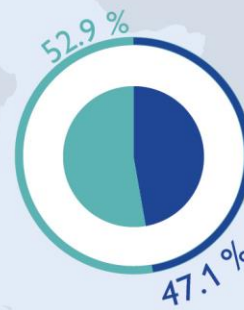
Europe
86.7 m
●●●●●●●●●●



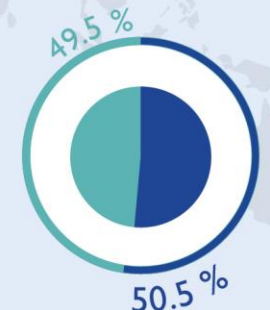
Asia
85.6 m
●●●●●●●●●●



Latin America
and the
Caribbean
14.8 m
●●●



Africa
25.4 m
●●●●



Oceania
9.4 m
●●

MALE

FEMALE

10 m

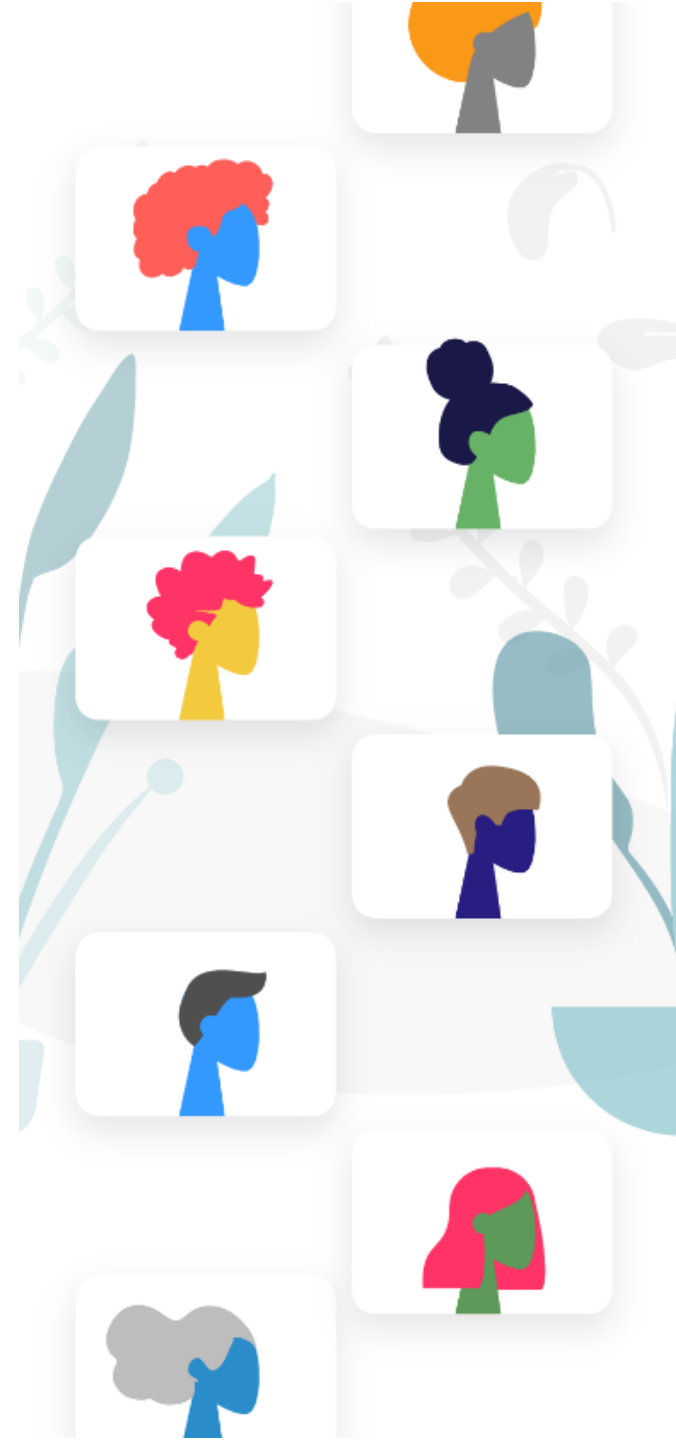
INTERSEKTIONALITÄT



Gender ist EIN Faktor untern mehrere Faktoren,
die Migrationserfahrung beeinflussen

Weitere Faktoren: Geschlechterausdruck, Behinderung, Sexuelle Orientierung, Geschlechter Identität, Alter, usw.

1. Trend: DEMOGRAPHIE VERSCHIEBUNG



2. Trend: ARBEITSTEILUNG



3. Trend: URBANISIERUNG



4. Trend: REMITTANCES



5. Trend: VERTREIBUNG

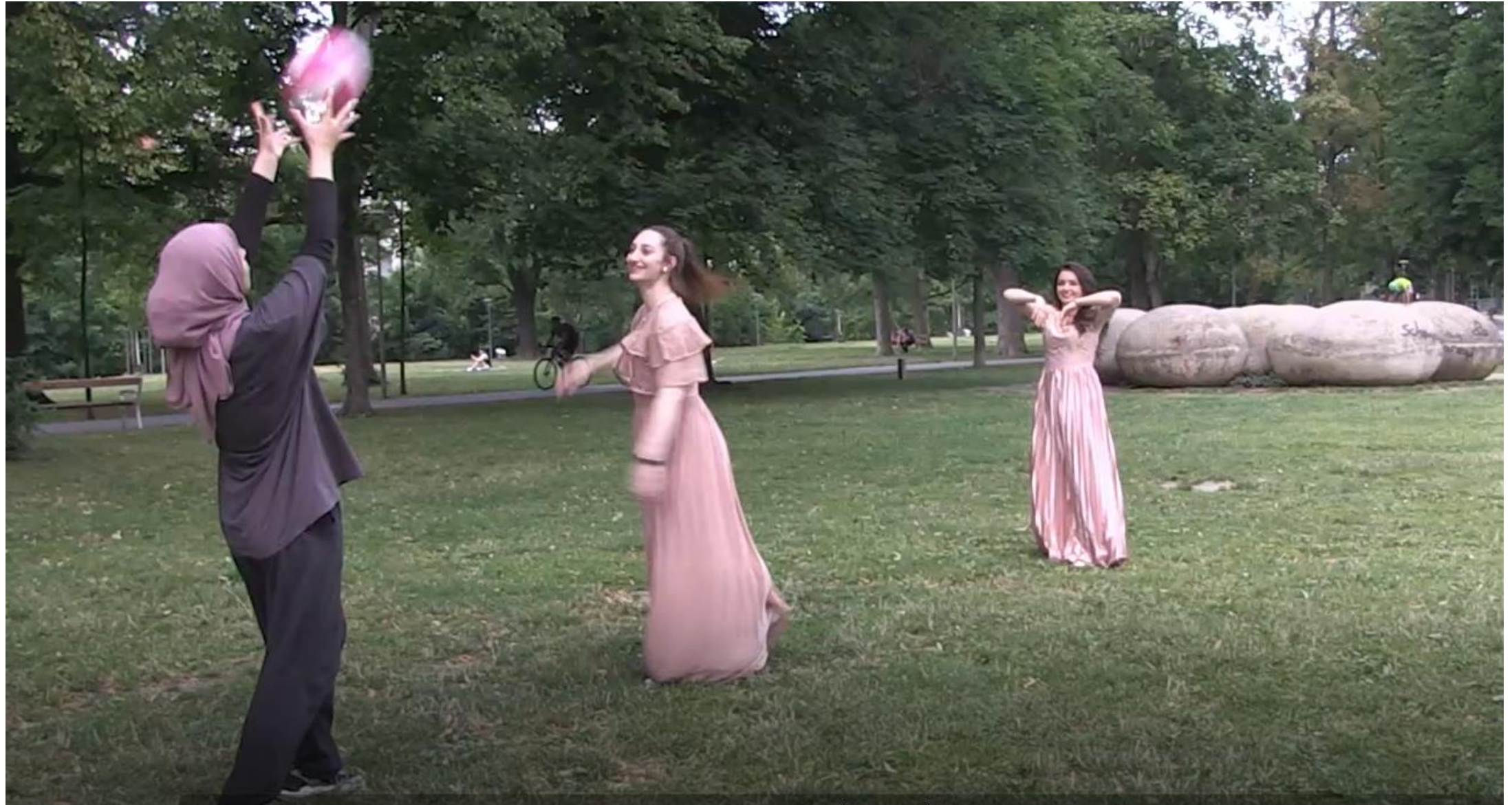


Gender Mainstreaming



Pi







„Ich fühle mich besser,
seitdem ich bei dem Projekt mitgemacht habe.
Ich akzeptiere mehr meine Identität als
österreichisch-tschetschenisches Mädchen
und weiß, dass sich auch andere Mädchen
so fühlen, wie ich mich fühle.“

Workshopteilnehmerin im WIR-Projekt



FRAGE?

DANKE für die Aufmerksamkeit!

Ondine Delavelle
odelavelle@iom.int